

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1876

20.5.1876 (No. 138)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 138.

Samstag den 20. Mai

1876.

(Alt-)Katholiken-Verein.

22. Sonntag den 21. Mai 1876 findet Früh 8 Uhr in der kleinen evangelischen Kirche Gottesdienst statt, welchen wegen zeitweiliger Behinderung des Herrn Pfarrer Obertimpfeler Pfarrer Jentsch von Offenburg abhalten wird.

Der Vorstand.

Enzenberg, Malsch, Schwarzmann.

Badischer Frauenverein.

3.2. Nach §. 21 der Statuten werden die Mitglieder jeder Abtheilung jährlich zu einer Abtheilungsversammlung berufen, um Mittheilungen des Vorstandes über die Vereinsthätigkeit entgegen zu nehmen und zu besprechen, sowie auch die Vorstandswahlen vorzunehmen.

Zu diesem Zwecke werden die geehrten Mitglieder, welche inhaltlich des Mitgliederverzeichnisses sich für eine bestimmte Abtheilung erklärt haben, freundlichst eingeladen, zur Versammlung zu erscheinen, welche am

Dienstag den 23. d. Mts., Nachmittags,

im Schloßchen und zwar für die

Abtheilung I. (Förderung der Erwerbsfähigkeit) 3— $\frac{1}{2}$ Uhr;

II. (Kinderpflege) $\frac{1}{2}$ —4 Uhr;

III. (Krankenpflege) 4— $\frac{1}{2}$ Uhr und

IV. (Sophien-Frauen-Verein) $\frac{1}{2}$ —5 Uhr

stattfinden wird.

Es wird um möglichst zahlreiche Theilnahme gebeten.

Karlsruhe, den 16. Mai 1876.

Der Vorstand.

Submission.

21. Im Wege des öffentlichen Submissionsverfahrens sollen verschiedene Reparaturarbeiten, und zwar:

Arbeitsart	M. Pf.
Erdb-, Maurer- und Plasterarbeiten, veranschlagt zu	268 76
Schreinerarbeiten, „ „	382 28
Schleferarbeiten, „ „	757 71

Bedingungen werden.

Bedingungen und Kostenanschläge liegen in unserem Bureau — Langestraße Nr. 6 — zur Einsicht bereit. Offerten sind bis zum 29. d. M., Vormittags 11 Uhr, ebendasselbst abzugeben. Artillerie-Depot Karlsruhe.

Hochstetten.

Bappeln-Versteigerung.

22. Montag den 22. d. M., Vormittags 9 Uhr, werden aus den Rheinwaldungen Hochstetten (Insel-Rott) 48 Stämme Bappeln, schönes Nugholz aller Gattungen, öffentlich versteigert. Zusammenkunft (Insel-Rott) beim Wachtthausle. Hochstetten, den 17. Mai 1876. Der Gemeinderath. Schneider.

Wohnungsanträge und Gesuche.

*21. Hirschstraße 50 ist im 3. Stock eine schöne Mansardenwohnung, bestehend in 2 geräumigen Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, auf 23. Juli an ruhige Leute zu vermieten.

*22. Langestraße 19 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3—5 Zimmern (wovon 1 Zimmer auf die Straße gehend) mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung, Mansarde, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und Trockenschleifer, nebst allen übrigen Erfordernissen auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Hüppurrerstraße 94, gegenüber der neuen Bleiche, ist der untere Stock, bestehend in 4 Zimmern nebst allem Zugehör, zu annehmbaren Preise auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

3.3. Auf 23. Juli oder auch früher ist eine Wohnung, bestehend aus 3 oder 4 Zimmern mit Balkon, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speisekammer, Ecke der Langen- und Fasanenstraße, gegenüber dem Polytechnikum, zu vermieten.

21. Eine freundliche Wohnung im 2. Stock des Seitenbaues von 3 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör ist auf 23. Juli an eine kinderlose Familie zu vermieten. Näheres Sophienstraße 12 parterre.

3.1. Zu vermieten auf 23. Juli: eine Parterrewohnung im Hause Akademiestraße 45, enthaltend 5 Zimmer, Küche und Keller, dabei 2 Dachkammern und Speicherraum. Zu erfragen im Hause selbst.

* Eine Wohnung: 3 Zimmer, Küche etc. auf 23. Juli und eine Wohnung: 2 Zimmer, Küche etc. sofort zu vermieten; Lage derselben: nächst dem Salzenwäldchen, Luisenstraße 9 im 1. Stock.

* Eine Wohnung von 5 kleineren Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Kammer und Keller ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Blumenstraße 21 im Laden.

Zimmer zu vermieten.

*24. Belfortstraße 13 ist im 2. Stock ein elegant möbliertes Zimmer an einen Herrn sogleich zu vermieten.

*22. Ein schön möbliertes Zimmer, auf Verlängen mit Mittagstisch, ist sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 32, 2 Treppen hoch.

*22. Es sind einige gut möblierte Zimmer nebst Salon einzeln oder zusammen mit ganzer Pension an Damen oder auch an Herren zu vermieten. Das Nähere Langestraße 237 im 2. Stock.

* Es ist sogleich ein Zimmer zu vermieten. Näheres Luisenstraße 75.

*31. Luisenstraße 25, im 2. Stock, ist ein freundliches, sehr gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Es kann auch eine hübsch möblierte Mansarde abgegeben werden.

Bismarckstraße 45, parterre, ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten.

* Amalienstraße 33, in der Nähe der Infanteriekaserne, ist ein gut möbliertes, helles Zimmer sogleich oder auf 1. Juni an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Hinterhauses.

*21. Ein freundliches, hübsch möbliertes Zimmer, nicht nach der Straße gelegen, ist an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Karlsstraße 34 im 2. Stock.

* Ein bis zwei schön möblierte Zimmer in der Schützenstraße, nahe dem Salzenwäldchen, sind mit oder ohne Beköstigung nebst Benützung eines Piano an einen oder zwei Herren zu vermieten. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

*21. Jähringerstraße 22 ist im 3. Stock ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Wilhelmstraße 22 ist ein großes Mansardenzimmer mit anstoßender Kammer auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Verlängerte Karlsstraße, Beierheimer Feldweg 10, sind 2 Zimmer an eine kleine Familie sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten.

Zwei möblierte freundliche Zimmer, auf die Straße gehend, mit besonderem Eingang, sind sogleich zu vermieten: Café May, Kriegsstraße 89.

Drei unmöblierte Zimmer zu vermieten.

21. Auf 1. Juni oder später sind auf der Kriegsstraße drei schöne Zimmer, ineinandergehend, auf Wunsch mit Gasleitung, Kellerraum und Holzplatz, zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Scheuer zu vermieten.

3.2. Beiertheim. Im Hause Nr. 24 ist eine geräumige Scheuer zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 2. Stock.

Wohnungsgesuche.

* Eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern mit Glasabschluss, Wasserleitung und sonstigem Zugehör wird von einer kinderlosen Familie auf 23. Oktober d. J. zu mieten gesucht. Gefällige Angebote unter X. Y. Z. wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Gesucht wird auf Anfang Juni oder 23. Juli d. J. eine freundliche, warme Wohnung mit 2 schönen, ineinandergehenden Zimmern und Mansarde im 2., 3. oder 4. Stock, Küche mit Wasserleitung und allem Zugehör, im Preise von 130 bis 150 fl., von einer Beamten-Witwe; diejenigen mit Glasabschluss erhalten den Vorzug. Gefällige Adressen bittet man unter Chiffre A. B. Nr. 100 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

*21. Eine anständige Familie sucht eine Wohnung mit 5 Zimmern nebst den sonst nötigen Räumlichkeiten auf 1. Juni zu mieten. Anträge nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Dienst-Anträge.

*22. Es wird auf Johanni ein Mädchen nach Lehr gesucht, welches sehr gut kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht; auch muß dasselbe gute Zeugnisse haben. Näheres in den Morgenstunden Amalienstraße 83 im 2. Stock.

4.1. Ein einfaches, braves Mädchen, welches sich willig häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Auf Johanni wird eine Köchin, welche sich auch willig jeder Hausarbeit unterzieht, gesucht: Amalienstraße 89 im 3. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen in der Langenstraße 111.

Kapital: Gesuche.

3.2. 3000 M. werden zu 6 $\frac{1}{2}$ % auf 2. Hypothese mit doppelter Versicherung aufzunehmen gesucht. Schriftliche Offerten werden im Kontor des Tagblattes entgegengenommen.

Schneider

auf große und kleine Stücke, sowie auf Tag werden gesucht bei
Ednard Bösch.

Ladenmädchen-Gesuch.

*2.1. Ein solides, ehrliebendes Mädchen findet eine Stelle auf 1. Juni bei
Louis Desterle, Conditor,
Langestraße 161.

Eine Kellnerin

wird sogleich gesucht im Café Ves, Spitalstr. 30.

Arbeiter-Gesuch.

3.1. Ein bis zwei tüchtige Anstreicher- und Lackier-Gebilden finden beständige Beschäftigung bei
Gustav Schneider, Maler
in Offenburg.

Ein Hausknecht

findet Beschäftigung bei
Ziegler & Weber.

Hausknecht-Gesuch.

* Ein junger, kräftiger Mensch kann sofort als Hausknecht im Bayerischen Hof eintreten.

Arbeitsnachweis-Büreau von B. Kofsmann, Zähringerstraße 96.

2.2. Stellen suchen: 1 Jungfer, 1 Ladenmädchen, 3 bürgerliche Köchinnen, 4 Zimmermädchen, 1 Mädchen aus sehr guter Familie besonders auf dauernde Stellung, mehrere Hausburschen, Dien-Portier, Schlosser, Schreiner.

Schrling-Gesuch.

2.1. Für einen geübten, jungen Mann ist in unserem Hause eine Lehrlingsstelle offen.
F. Mayer & Cie.

Stellen-Gesuche.

3.2. Ein junges Mädchen aus guter Familie, der französischen Sprache vollkommen mächtig, sucht bei einer Dame Stelle als Gesellschafterin oder Reisegefährtin. Zu erfragen **Sophienstraße 33, parterre.**

* Ein anständiges Mädchen sucht auf kommissarisches Ziel bei einer besseren Familie eine Stelle als Zimmermädchen. Adressen wolle man gefälligst im Kontor des Tagblattes abgeben.

* Eine Restaurations-Köchin sucht sogleich oder in einigen Tagen eine Stelle. Zu erfragen **Zähringerstraße 69.**

Stellen suchen

für sogleich: Portier, Ausläufer, Hausknechte, eine perfekte Herrschaftsköchin, eine Kammerjungfer, ein Kindermädchen, mehrere Zimmermädchen; für Johanni sind jetzt schon vorgemerkt: perfekte Köchinnen, bürgerliche Köchinnen, gut empfohlene Zimmermädchen, Hausmädchen, Spülmädchen.

Stellen finden sogleich: bürgerliche Köchinnen, tüchtige Kellnerinnen.
Näheres bei **F. Schumacher**, Stellenvermittlungsbüreau, Steinstraße 16.

Empfehlung.

*2.1. Ein Schreiner empfiehlt sich im Aufpolieren von Möbeln. Zu erfragen **Waldbornstraße 44 im 2. Stock.**

Verloren.

*2.2. Von der Kreuzstraße nach der Hirschstraße wurde eine **Schildpatt-Brosche** verloren. Gegen Belohnung **Kreuzstraße 11, 1 Treppe hoch**, abzugeben.

*2.1. Am Donnerstag Nachmittag wurde eine goldene **Damen-Uhr** mit schwarzer Kette vom Telegraphenbureau durch die Erbprinzenstraße nach dem Thiergarten verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung: **Herrenstraße 24.**

Zwei zusammenhängende Schlüssel wurden verloren; gegen Belohnung abzugeben: **Karl-Friedrichstraße 8 parterre.**

Hund-Verkauf.

*2.1. Ein schöner, 1 1/2 jähriger Leonberger Hund, sehr wachsam, ist zu verkaufen im „Gasthaus zum Kaiser Alexander.“

Verkaufsanzeigen

*2.2. Ein junges Schweinsfäsel ist in Veiertheim im Hanje Nr. 32 zu verkaufen.

* Ein neuer **Stoßkarrren**, für Küfer oder Bierbrauer geeignet, ist zu verkaufen: **Mariensstraße 24.**

*2.2. Billig zu verkaufen sind: massive Bettladen mit Koff, Matrasen und Polster zu 60 M., 4 Giffonniere, Kommode, Kinderbettladen, Strohh- und Rohrstühle, Strohh- und Seeprasmatrassen, einbürtige Kästen, Bettladen mit und ohne Koff: **3 Kreuzstraße 3.**

*2.1. Zu verkaufen: ein zwei- u. 2 einbürtige Schränke, 2 Bettladen mit Koff, neu, 3 Kommode, 2 Schreibtische, 1 Strohh-Kouteuil, 1 Kanapee, 1 Spiegel in Goldrahme, 1 Koffhaarmatrasen, 1 Flügel für Anfänger, 1 Habertasten, 1 Kinderwagen zum Sitzen, 1 großer Zulettisch, 1 Bügeltisch 1 Eßtisch, 1 Spieltisch, 1 Ledentisch, schwarz mit Gold eingefasst, mit Schublade: **Langestraße 101, parterre.**

*2.1. Herrenstraße 58, im Seitenbau, werden billig abgegeben: 1 Ueberdecke für Artillerie, 1 Obergurt und Umreif, 1 Unterdecke, 1 Schärpe, 1 Offiziersföbel.

*2.1. Zu verkaufen: 4 Klüdenschränke mit Glasaufsatz, das Stück zu 25 M., angestrichene Kästen zu 22 M. das Stück, Bettladen mit und ohne Koff: **Kreuzstraße 3.**

Ein Vogel-Käfig

in sorgfältiger Arbeit mit der Vorbildung aus Holz nach schöner Zeichnung angefertigt, auf massivem polirtem Fuß, zu jeder feinen Zimmereinrichtung passend, steht um **billigen Preis** zu verkaufen.

Die Arbeit war in der Landesgewerbehalle ausgestellt und daselbst zu 60 M. taxirt, würde aber nun von dem Verfertiger, einem bedürftigen Familienvater, um ermäßigten Preis abgegeben werden. Der Käfig ist aufgestellt und wird nähere Auskunft erteilt: **Zähringerstraße 94, 2 Treppen hoch.** 3.1.

Central-Büreau

Friedrichsplatz 8.

Zu verkaufen: Mehrere Villen u. Herrschaftshäuser in der **Kriegstraße**; ein größeres **Herrschaftshaus** in der **Sophienstraße**, ebenso in der **Wahlburger Allee**;

Geschäftshäuser in **Wahlburg**, für eine Fabrik oder größeres Geschäft geeignet; in **Karlsruhe** in allen Lagen der Stadt; **Wirthschaften** (größere und kleinere); im **Bahnhofstadttheil** mehrere sehr hübsche **Wohn- und Geschäftshäuser**, billig, mit Hof, Gärten und Bauplätzen etc.

Zu kaufen gesucht: ein **Wohnhaus** in Mitte der Stadt, 2-3stöckig; ein **Wohn- und Geschäftshaus** mit größeren Räumlichkeiten, ebenfalls in Mitte der Stadt.

Zu vermieten: 2 **Wohnungen** in der **Kriegstraße** von 5-6 Zimmern nebst allen Bequemlichkeiten, auf **Juli**;

Spitalplatz eine Werkstätte mit **Büreau**, **Keller** und **Lagerplatz**;

ein **möblirtes Zimmer** nebst **Schlafkabinett** (sogleich);

Bahnhofstadttheil eine **Wohnung** von 5 Zimmern, Küche etc., mit **Stallung**, **Remise** und **Heuschuppen**, auf **23. Oktober**;

Bahnhofstadttheil, ein ganzes **Hinterhaus**, 2stöckig, mit 4 Zimmern, Küche, Werkstätten, Keller, Remise etc., auf **Verlangen** **Wohnung** im **Vorderhaus**.

Zu mieten gesucht: eine **Wohnung** von 3-4 Zimmern auf **Juli**;

eine **Wohnung** in der Nähe des **Friedrichsplatzes** mit 5-6 Zimmern, Küche, **Mansarden** etc., auf **Oktober**.

Geld-Gesuch: 25,000 **Mark** als erste Hypothek auf ein hiesiges neuerbautes Haus bis zum 1. August d. J.; 600 **Mark** auf **Wechsel** oder **Bürgschaft**.

Offerten werden entgegen genommen und vermittelt, sowie nähere Auskunft erteilt durch

W. Gutekunst,

Friedrichsplatz 8.

Wirthschaft zu verpachten.

* Eine kleinere, gut eingerichtete **Wirthschaft** ist sogleich oder auf den 1. Juni zu verpachten. Näheres im **Kontor** des **Tagblattes**.

Ein Theaterplatz,

Balconloge, 2. Abteilung, ist für die beiden letzten Quartale sogleich zu vergeben. — Näheres im **Kontor** des **Tagblattes**.

Ankauf

von Eisen, Kupfer, Messing, Blei, Zinn, Bettung, Möbeln, Gold, Silber, alten Kleidern, alten Akten, Manufaktur und werden dafür die allerhöchsten Preise bezahlt.

A. Geß, Langestraße 105, zwischen der Adler- und Kronenstraße.

Unterrichts-Anerbieten.

*2.1. Chemischer Unterricht wird zu erteilen gesucht. Näheres im **Kontor** des **Tagblattes**.

Privat-Bekanntmachungen.

Merztliche Anzeige.

6.3. Während meiner mehrwöchentlichen Abwesenheit haben nachfolgende Herren Aerzte die Güte, in Erkrankungsfällen mich zu vertreten:

- Herr Stabsarzt **Dr. Gernet**, Karlsfriedrichstraße 32.
- Generalarzt **Dr. Hoffmann**, Hirschstraße 37.
- Oberstabsarzt **Dr. Krumm**, Karlsstraße 38.
- Dr. Riffel**, Kreuzstraße 1.
- Bezirksarzt **Dr. Schubert**, Stephaniensstraße 23.
- Dr. Weill**, Schloßplatz 7.

Dr. Robert Baur, prakt. Arzt.

Karlsruhe, den 16. Mai 1876.

Gefrorenes

in verschiedenen Sorten stets vorräthig, sowie auf Bestellungen in schönst faconnirten Formen empfiehlt

Julius Lieb, Conditor,
Langestraße 239.

Sieben eingetroffen:

frische Felchen, geräuch. Störflisch, Kieler Bücklinge

empfehl billigt

A. Degenhardt,
3.2. Waldstraße 4.

Frisch eingetroffener

Heinsalm

billig bei

L. Pfefflerle,
2.2. Hirschstraße 31.

Rehziemer und Rehschlegel, großes franzöf. Geflügel, ital. junge Hahnen, neue Lissaboner Kartoffeln, Salm, Edelkrebse, Soles, Felchen

empfehl

Richard Haas,
1 Hebelstraße 1.

Erste Sendung neue Matjes-Haringe

sieben eingetroffen bei

A. Degenhardt,
3.2. Waldstraße 4.

Die ersten

neuen Matjes-Haringe

empfehl

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Neue
Lissaboner Kartoffeln
bei **Wilh. Hofmann,**
Großh. Hoflieferant.

Feine Tischweine
von der Verwaltung Seiner Großh. Hoheit des
Prinzen Wilhelm:
a. Rothwein:
Staufenberger per Flasche 1 M. — Pf.;
b. Weißweine:
Staufenberger Kulländer per Flasche 1 M. 10 Pf.,
Klingelberger, 2. Sorte " " — M. 70 Pf.,
ditto 1. " " " 1 M. — Pf.
empfehlen 3.2.
S. Fekner, 88 Jähringerstraße 88.

3.2. Flaschenbier,
vorzüglichsten Stoff aus der Brauerei von
Leopold Cyper,
Lagerbier, per Flasche 20 Pf.,
Bockbier, " " 23 Pf.,
empfehlen
S. Fekner,
88 Jähringerstraße 88.

Lagerbier
aus der Freiherrlich v Seldeneck'schen
Brauerei,
vorzüglichsten Stoff,
empfehlen 3.1.
Ferd. Seiler,
Ecke der Kl. Herren- u. Erbprinzenstr. 29.

Flaschen-Bier,
ausgezeichneten Stoff.
Lagerbier per Flasche 20 Pf.,
Exportbier " " 23 Pf.
Abonnements auf tägliche oder wöchentliche
Lieferungen werden prompt ausgeführt von
F. Semmerle,
10.1. Akademiestraße 36.

Nervöses Zahnweh
wird augenblicklich gestillt durch
Dr. Gräfström's schwedische Zahn-
tropfen
à Flacon 60 Pf., acht zu haben bei
Th. Brugler, Waldstraße 10 in Karlsruhe.

In der „Gartenlaube“ 1875, Nr. 7, empfohlen:
Bergmann's
Salicyl-Seife.
wirksamstes Mittel gegen alle Hautunreinigkeiten
und als Toiletteseife besonders geeignet, die Haut
stets frisch und rein zu erhalten. — Vorrätzig à
Stück 50 Pf. bei **Th. Brugler, Waldstraße 10.**

Silberputz.
Man reinigt mit diesem Pulver gol-
dene, silberne, messingene, kupferne,
zinnerne, eiserne etc. Gegenstände
trocknen mittelst eines wollenen Lappens.
Zu haben à Paquet 20 Pf. und Probe-
Paquet gratis. General-Depôt bei **Th.**
Brugler in Karlsruhe, Wald-
strasse 10. 12.9.

3.1. Kernseife, 33 Pfennig per Pfund, Garz-
seife, gran melirte Seife billigt und in guter
Waare bei
F. Semmerle, Akademiestraße 36.

Copir- & Schreibtinte
von N. Antoine & fils, Paris.
Alizarin- und Telegraphen-Tinte
von A. Leonardi, Dresden.
tief schwarz schreibende Viktoria-
Tinte in Krug- und Glas-Füllung,
tief schwarz schreibende Viktoria-
Tinte aus d. Faß per Liter 60 Pf.,
bei größerem Quantum entspre-
chend billiger,
rotte und blaue Tinten in verschiedenen
Qualitäten empfiehlt
Ludwig Erhardt, Karlsruhe,
Papier- u. Schreibmaterialien-Handlung
en gros & en détail. 6.3.

Soda,
bei Abnahme von 10 Pfund zu 1 Mark,
F. Semmerle,
3.1. Akademiestraße 36.

3.3. Ich nehme auch dieses Jahr wieder
für die berühmte
Uracher Naturbleiche
Bestellungen an unter Zusicherung der besten
Bebienung.
Karl Malzacher,
Langestraße 145.

Eran-Ringe,
eigenes Fabrikat, massiv in Gold, sind unter
Garantie in großer Auswahl zu haben.
F. Wanckmüller,
Goldarbeiter,
Karl-Friedrichstraße 3.

Sommerhandschuhe
in großer Auswahl und allen Farben, das
Paar von 34 Pf. an, mit Manschetten von
50 Pf. an, mit 6 Knöpfen zu 90 Pf., sowie
Florhandschuhe bis zu den feinsten Sorten
empfehlen
Karl Raupp,
5.4. Karl-Friedrichstraße 3.

Taschentücher in Leinen, Batist, Baum-
wolle, glatt und mit buntem Rand, in den
vorzüglichsten Qualitäten bei
Karl Raupp,
3.2. Karl-Friedrichstraße 3.

Piqué-Hütchen
für Kinder sind wieder in allen Façonem ein-
getroffen bei
Karl Raupp,
2.2. Karl-Friedrichstraße 3.

Tasch- und Ripband in schwarz und far-
big verkaufe ich mit 20% Rabatt.
Karl Raupp,
2.2. Karl-Friedrichstraße 3.

Weißer Unterröcke sind in allen Qua-
litäten stets vorrätzig bei
Karl Raupp,
3.3. Karl-Friedrichstraße 3.

Das Neueste in **Frausen, Spitzen,**
Seidengimpfen, Mohairborden, Knö-
pfen und allen sonstigen Besatzartikeln em-
pfehle ich zu den billigsten Preisen.
Karl Raupp,
4.3. Karl-Friedrichstraße 3.

Visitenkarten
in schöner Ausführung von 1 M.
40 Pf. an per Hundert empfiehlt
Ludwig Erhardt,
7.3. 27 Erbprinzenstraße 27.

Kopfhaarröde und Tournüren
werden zum Fabrikpreis abgegeben.
Ludwig Schade,
Langestraße 104.

Bekanntmachung.
*22. **Friedrich Weiß,** Maurermeister,
empfehlen sich in allen zu seinem Fach gehö-
rigen Arbeiten, sowohl Neubauten als Re-
paraturen aller Art zu besorgen. Anmeldun-
gen schriftlich oder mündlich: Rüppurrer-
straße 42.

Empfehlung.
*22. Hiermit setze ich meine werthen Kunden in
Kenntniß, daß ich nach langer Abwesenheit wegen
meinem Fußleiden nun wieder hier angekommen
und das Kleidermachen wieder fortsetze und bitte,
mir das frühere Vertrauen wieder zu schenken. Auch
werden Korsetten, Herrenhemden und dergl. ange-
fertigt und pünktlich besorgt und wird schnelle und
billige Bebiennung zugesichert.
Frau Greg, Wtw., Adlerstr. 4, 2. St.

Alle Arten Spitzen
werden kunstgerecht gewaschen bei
Frau Amalie Stemmler Wittwe,
*12.10. **Baden-Baden,**
Lichtenthalerstraße 41.

Empfehlung.
*21. Zur Anfertigung aller Damen- u. Kinder-
garderobe im Hause empfiehlt sich unter Zusicherung
geschmackvoller, eigener Ausführung und soliden
Preisen
Frau Köhler, Kleidermacherin,
Walhornstraße 44, 1 Treppe hoch.

Die **Wollwaarenfärberei** von **Gebrüder**
Dold in **Billingen** übernimmt zu billigen Preisen
Aufträge zum **Färben** und **Umfärben** von Woll-
stoffen aller Art (auch von getragenen Wollstoffen).
Besonders schön aufgetrichen und hergerichtet werden
wollene Bettdecken.
Selbstgefertigte **wollene Bettdecken** sind in
großer Auswahl zu billigen Preisen stets vorrätzig.
Gebrüder Dold, Tuchfabrik,
Billingen.

Saus-Converten,
groß Format, gute Qualität, mit
Firma-Druck,
Tausend Stück 6 Mark,
empfehlen
Ludwig Erhardt,
6.3. 27 Erbprinzenstraße 27.

Die **Betreibung ausstehender For-**
derungen auf gültigem u. gerichtlichem Wege,
sowie **Fertigung schriftlicher Aufsätze** und
Eingaben besorgt bestens
Fr. Caspar, Kaufmann und Agent,
Karlsruhe 11.

Café May
empfehlen **Rohm-Kaffee** mit **Kugel-**
hupf, Kartoffelbrot und ausge-
zeichneten **Malwein.**

Auswanderer

nach Amerika finden regelmäßige Beförderung durch das concessionirte Auswanderungs-Büreau von **W. Gutekunst**, Friedrichsplatz 8. 3.2.

Empfehlung.

2.1. Unterzeichneter empfiehlt seine geräumigen, neu hergerichteten Wirtschaftslokalitäten nebst neu erbautem Gartensaal mit besonderem Eingang, sowie Gartenwirtschaft; durch Verabreichung guter Speisen und Getränke werde ich das Vertrauen meiner werthen Gäste zu erhalten suchen.

Café May.

Wormser Spargeln

treffen täglich frisch ein bei Frau **Fey**, Spitalstraße 40 und Morgens auf dem Markte.

Anzeige.

* Heute Früh Kesselfleisch, Abends frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt

G. Bck, zum Flug.

Flaschenbier

von **Heinrich Fels**, Speyerer Bier von **H. Welch**, vorzüglich, empfiehlt

Café May.

Wahlburg.

Ab-Bad-Gröf-fung.



2.1. Von Montag den 22. d. M. an ist meine Badanstalt jeden Tag geöffnet, was ich hiermit empfehend anzeige.

J. Gimbel, Badinhaber.

2.1. Nur 1 Mark kostet die durch die Debatten im Preussischen Abgeordnetenhaus so berühmt gewordene Meyer'sche Bearbeitung des

Abenteuerlichen Simplicius Simplicissimus.

Ein Lebensbild aus dem dreißigjährigen Kriege. Zweite illustrierte Volks-Ausgabe. 200 Seiten. Zu haben in allen Buchhandlungen. Bremen. Nordwestdeutscher Volkschriften-Verlag A. G.

Todesanzeige.

* Heute Früh verschied nach nur kurzem Unwohlsein unser liebes Söhnchen **Siegfried**, 4 1/2 Monate alt, wovon wir theilnehmende Freunde und Bekannte hiermit in Kenntniß setzen.

Im Namen der Familie:

Wenz,

Königl. preuß. Hauptmann und Compagnie Chef.

Todesanzeige.

Aufs Tiefste erschüttert, senden wir hiermit unsern Freunden und Bekannten die Trauerkunde von dem Tode unseres geliebten Sohnes und Bruders

Theodor.

Von München schwer krank zu uns nach Karlsruhe gebracht, ist derselbe den 19. Mai, Morgens 1/2 6 Uhr, in einem Alter von 25 Jahren 8 Monaten nach viermonatlichem Leiden sanft verschieden.

Wir bitten um stille Theilnahme. Die Beerdigung findet Sonntag den 21. Mai, Abends 6 Uhr, vom Trauerhause aus, Bahnhofsstraße 10, statt.

Karlsruhe, den 19. Mai 1876. **Wilhelm und Luise Schring, Arthur und Oscar Schring.**

Dankagung.

* Für die innige Theilnahme an dem uns so schwer betroffenen Verluste unserer unvergeßlichen Tochter und Schwester

Sophie

und für die zahlreichen Blumenspenden sprechen den tiefgefühltesten, herzlichsten Dank aus.

Im Namen der Familie:

der Vater:

Ludwig Weck.

Karlsruhe, den 19. Mai 1876.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Amtliche Mittheilungen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 16. d. M. gnädigst geruht, der auf Professor Dr. Jakob Kürsch gefallenen Wahl zum Direktor der Polytechnischen Schule für das Studienjahr 1876/77 die Allerhöchste Bestätigung zu ertheilen.

Militärverein Karlsruhe.

Samstag den 20. Mai, Abends 9 Uhr, definitive Aufstellung des Programms für das Fest der Fahnenübergabe.

Der Vorstand.

Musienngesellschaft.

2.2. Samstag den 20. Mai bei günstiger Witterung Musik im Garten, ausgeführt unter Leitung des Herrn Kapellmeisters **Böttge** vom Musikcorps des badischen Grenadier-Regiments.

Anfang 5 Uhr.

Karlsruhe, den 18. Mai 1876

Der Vorstand.

Frohsinn.

2.2. Samstag den 20. Mai, Abends 8 Uhr, findet in dem Clever'schen Bierkeller (vor dem ehemaligen Mülburgertor) eine

Abend-Unterhaltung

statt, wozu wir die verehrlichen Mitglieder mit Familienangehörigen freundlichst einladen.

Der Ausschuss.

bei **Senfried.**

Vorleser Frift!



Das Neueste von **Uhrketten** für Herren und Damen, in Silber, Talmi-Gold, Oxyd, Büffelhorn und Stahl, empfiehlt **G. Schmidt-Staub, Marktplatz.**

Herren-Strohüte zu allen Preisen und in verschiedenen Qualitäten empfiehlt **Max Lembke, Langestraße 122.**

Gustav Föhringer, Weißwaaren- und Wäsche-Geschäft, Waldstraße 22. **hemden nach Maas.** Ausgezeichneter Schnitt, Arbeit solid, Berechnung billigst. Für gutes Sitzen wird garantirt. Auch übernehme ich das Anfertigen ganzer Aussteuern. Bei feiner Arbeit und pünktlicher Ausführung sichere ich die billigsten Preise zu.

Patent-Copir- und Vervielfältigungs-Apparat von M. Bauer & Cie., Wien Der Apparat dient dazu, um ohne weitere Vorrichtung oder Kosten einen mit Feder oder Bleistift geschriebenen Text oder Zeichnung zc. in der kürzesten Zeit (in wenigen Minuten 50-100mal zu vervielfältigen) Abdrücke in violett oder roth machen zu können. Die Manipulation ist eine so einfache aber auch sichere, daß dieselbe selbst von Kindern vollzogen werden kann. Der Anschaffungspreis dieses Apparats ist ein äußerst geringer und sichts zu dessen Leistung in gar keinem Verhältnis. 1 Apparat für Schrift in einer Farbe Mk. 15., 1 " " " zwei Farben " 20. Niederlage und Alleinverkauf für Baden bei **Ludwig Erhardt, Karlsruhe,** 6.3. Papier- und Schreibmaterialien-Handlung en gros & en détail.

Gesangverein Concordia.

22. Samstag den 20. Mai d. J., Abends 8 Uhr, findet im obern Saale des Gasthofes zum weißen Bären unser

I. Stiftungsfest

statt, wozu die verehrlichen Mitglieder des Vereins freumblichst eingeladen werden.

Ohne Eintrittskarte ist Niemand der Zutritt gestattet. **Der Ausschuss.**

45. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

Tagesordnung

auf Samstag den 20. Mai 1876, Vormittags 9 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaben.
 2. Berathung des Berichts der Budget-Commission über das außerordentliche Budget für die Jahre 1876 und 1877, und zwar:
 - A. des Ministeriums des Großh. Hauses, der Justiz und des Auswärtigen,
 - B. des Handelsministeriums, Tit. II, III, IV und VII,
 - C. des Finanzministeriums.
- Berichterstatler Abg. Sartori.

Thalia-Theater in Karlsruhe.

Sonnabend den 20. Mai 1876.

Stadt und Land

oder

Der Viehhändler aus Oberösterreich.

Charakterbild mit Gesang in 3 Akten von Friedr. Kaiser.

Billet-Tagungsverkauf von Morgens 9 Uhr bis Abends 5 Uhr bei Herrn W. Gutekunst, Friedrichsplatz 8.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 21. Mai. II. Quart. 71. Abonnements-Vorstellung. **I. Abtheilung. Die weiße Dame.** Oper in 3 Akten von Boieldieu. Anfang halb 7 Uhr.

Montag den 22. Mai. Vierte Extra-Vorstellung außer Abonnement zu halben Preisen. **Die Jungfrau von Orleans.** Tragödie in 5 Akten und 1 Vorspiel von Schiller. Anfang 6 Uhr.

Dienstag den 23. Mai. II. Quart. 72. Abonnementsvorstellung. **II. Abtheilung. Norma.** Oper in 2 Akten von Bellini. Anfang 7/8 Uhr.

Mittwoch den 24. Mai. Theater in Baden. **Wenn Frauen weinen.** Lustspiel in 1 Akt von A. v. Winterfeld. **Spiele nicht mit dem Feuer.** Lustspiel in 3 Akten von G. zu Putlitz. Anfang halb 7 Uhr.

Witterungsbeobachtungen
im G. o. h. botanischen Garten.

18. Mai	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 6	27" 10"	Ost	hell
12 " Mitt.	+ 16 1/2	27" 10,5"	Nordost	"
6 " Abds.	+ 13	27" 10,5"	Nord	"
19. Mai				
6 U. Morg.	+ 6	27" 11"	Ost	hell
12 " Mitt.	+ 15 1/2	27" 11,5"	"	"
6 " Abds.	+ 14 1/2	27" 11,5"	"	"

Standesbuchs: Auszüge.

Eheaufgebote:

18. Mai. Berthold Hirsch von hier, Kaufmann, mit Bertha Strauß von Mainz.
18. " Heinrich Böndke, Maurerbalier, mit Katharine Bölsch von Segeberg.
19. " Johann Georg Leiterer von Waldwimmersbach, Schuhmacher in Mühlburg, mit Rosine Schuler von Mühlburg.

Geburten:

18. Mai. Ludwig, Vater Thomas Meier, Kutscher.

Todesfälle:

19. Mai Theodor Schring, Buchhändler, ledig, alt 25 Jahre.

Meine Bureaux befinden sich von heute an Friedrichsplatz 8, neben der Musikalienhandlung von Dört.

W. Gutekunst.

6.4.

Zu **2 Mark**
empfecht

Glacéhandschuhe mit 2 Knöpfen, die sich durch guten Schnitt und größte Solidität auszeichnen,

die Handschuh-Manufactur Ludwig Dehl,

3.2. Langestraße 185.

Garten- und Badehüte,

leicht und billig, empfiehlt

Max Lembke,

2.1.

Langestraße 122.

Wm. Kölik,

Langestraße 147,



empfecht in größter Auswahl

Für Damen:

- Stiefel** in Lasting, Kid-, Chagrin-, Gems- und Kalbleder;
- Pantoffeln** in Leder, Lasting und Stramin;
- Morgenschuhe.**

Für Kinder:

- Stiefeletten, Rohrstiefel** für Knaben;
- Schnür-, Zug- und Knopfstiefel** für Mädchen;
- Ohrschuhe, Pantoffeln.**

Herren-Stiefeletten.

Solide Arbeit, billigste Preise, elegante Waare.

6.3.

Bernsteinlackfarben

in Blechbüchsen von 2 Pfund 5 Pfund 6 Pfund und 12 Pfund zu 2 M. 60 Pf., 6 M. 50 Pf., 7 M. 80 Pf., 15 M. 60 Pf. mit Gebrauchsanweisung.

12.4. Anerkannt dauerhaftester, elegantester und billigster Anstrich für Fußböden, Türen, besonders für Gartenmöbel, Stuhlkarren, Gartenhäuser, Garteneinfassungen und alles übrige Hausgeräthe. Für Tische und Bänke in Gartenwirthschaften sehr praktisch, und eignet sich hiezu besonders der grüne und graue Bernsteinlack. Vorrätig in grün, gelbbraun, dunkelbraun, mahagonibraun, hell- und dunkelgrün, und schwarzer Geschirrglanz-Lack für Lederwerk jeder Art, besonders für Pferde- und Chaisengeschirr, ist tief schwarz und sehr glänzend und springt nicht, in Pfund-Büchsen zu 3 Mark. Der Bernsteinlack widersteht der Nässe und dem Sonnenschein. **Alleinverkauf für Karlsruhe bei**

Th. Brugier, Waldstraße 10 in Karlsruhe.

Fussbodenlack,

sehr glänzend und dauerhaft, in jeder gewünschten Farbe, ferner

Bodenlackmaterialien

empfecht zu billigsten Preisen

die Material- und Farb-Waaren-Handlung von

W. L. Schwaab,

Almalienstraße 19.

Wohnungsveränderung halber

verkaufe meinen Vorrath an Bürstenwaaren und Pinseln, sowie einen Rest von Haushaltungsgegenständen zu Fabrikpreisen.

K. Dörflinger,

6.4. Waldstraße 7.

Einundzwanzig
Officielle
Rapporte.



Fünfzehn Ehren-
medaillen in Bronze,
Silber & Gold.

Garantie. Insecticide-Bicat. Garantie.

Hydraulische Fabrik in Arcueil. Haus in Paris: rue St. Denis 125

Einundzwanzig offizielle Rapporte, fünfzehn Ehrenmedaillen in Bronze, Silber und Gold.
Für **Flöhe, Läuse, Schaben, Motten**: Um alles dieses Ungeziefer zu tödten, mache man kleine Löcher in die Kapsel des Fläschchens und bestreue damit die Hunde, Katzen, das Geflügel, die Pelze, Stoffe u. s. w.

Ameisen: Man bestreue damit ihre Durchgänge.
Wanzen, Hauschaben, Schwaben, Heimchen: Diese verkrichen sich in Löchern und Spalten; spritze man vermittelst eines Einbläfers das Insecticide-Pulver hinein und diese Insekten werden herauskommen und verenden.

Fliegen, Moskito: Schließet die Fenster und bläst das Pulver gegen die Decke; diese Insekten werden herunterfallen.

Maikäfer, Raupen, Blattläuse: Wählet ein ruhiges Wetter, leget einen Ueberzug um die Bäume und Pflanzen herum, die Ihr anblasen wollt, um zu vermeiden, daß der Wind das Pulver fortträgt.

Preis im Kleinen: in Flaschen von 6 M. 40 Pf., 1 M., 60 Pf. und 40 Pf., Blasebalg, gefüllt 40 Pf. und Metall-einbläser zu 1 M.

Centraldepôt für Baden, Hessen und die Pfalz bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

Brennholz.

Buchen-, Forlen- und Eichenholz, klein gemacht, bei Abnahme von 1 Ster an, **eichene Abfallspäne** und **Schnitzspäne** per Einspanner-Fuhre empfehle zu billigem Preis.

Philipp Bomberg,

Linkenheimerstraße 15.

Thiergarten.

Sonntag den 21. Mai

Grosses Militär-Concert,

gegeben von der ganzen

Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109,

unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn A. Böttge.

Anfang 3 Uhr. Eintrittspreis wie gewöhnlich.

Liederkranz.

21. Sonntag den 21. d. M. findet bei günstigem Wetter unser Waldausflug statt, wozu sämtliche Mitglieder und deren Angehörige freundlichst eingeladen werden.

Zusammenkunft Nachmittags 1/2 2 Uhr auf der Mühlburger Landstraße beim städtischen Gaswerk. Abmarsch punkt 2 Uhr mit Musik.

Für gutes Bier ist Sorge getragen und mögen die verehrlichen Teilnehmer wie voriges Jahr die Speisen mitbringen.

Der Aufenthalt im Walde dauert bis gegen Abend; sodann Abmarsch in das Stephanienbad Beiertheim, wo Gelegenheit zum Tanzen geboten wird.

Der Vorstand.

Fremde

übernachteten hier vom 18. auf den 19. Mai.

Darmstädter Hof, Collet, Kfm. v. Rappoltsweiler. Schmidt, Kfm. v. Lahr König, Kfm. v. München

Englischer Hof, Walter, Rent. u. Frau v. St. Gallen. Engelhard, Berger, Maier u. Heinemann, Kfm. v. Frankfurt. Haas, Kfm. v. Freiburg. Lippner, Kfm. v. Schneberg. Rehran, Kfm. v. Berlin

Erbprinzen, Frau Dosselart, v. Wien. Frau Montalfo, Opernsängerin von Wien. v. Thiemens, mit

Fam. v. Nassau. Thiene, Fabrik. v. Oberstadt. Siefert, Kfm. v. Dresden. Krosch, Kaufm. v. Aachen. Geiger, Kfm. v. Mainz. Kröbly u. Bösch, Kfm. v. Köln.

Geist, Weis, Kfm. v. Krefeld. Sinn, Kaufm. v. Heilbronn. Nicolau, Dekonom v. Sprandel.

Goldener Adler, Mayer, Kaufmann von Mainz. Ritterbusch, Kfm. v. Bremerhafen. Weller, Kaufm. v. Mannheim. Thomsen, Kfm. v. London. Water, Kfm. v. Oberkrich. Bertram, Kfm. v. Köln.

Goldene Traube, Keiter, Preis v. Pforzheim. Wagner, Reisender v. Guben.

Druck und Verlag der G. v. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.

Grüner Hof, v. Bantisch o. Russland. Blesinger, Part. v. Stuttgart. Kraus, Part. v. Worms. Richter, Fabrik. v. Basel. Meriau, Fabrik. v. Wurgdorf. Klein, Kfm. v. Frankfurt. Fuchs, Kfm. v. Gillingen. Neuter, Kfm. v. Gmünd. Claus, Kfm. v. Waidlingen. Firsch, Kfm. v. Neustadt. Oberndorfer, Kfm. v. Mannheim.

Hotel Große, Demberger, Bauinsp. von Lörrach. Gutschow, Ingar. u. Leck, Kfm. v. Berlin. Herz, Ingar. v. Bochum. Ritter, Fabr. v. Lempert u. Eiterhausen, Kfm. v. Köln. Reiser, Kfm. v. Stuttgart. Kunz, Kfm. v. Dornmund. Henn u. Kint, Kfm. v. Mannheim. Usher, Kfm. v. Paris. Giffner, Kfm. v. Straßburg. Dünne u. Grün, Kfm. v. Geseid. Grün, Kfm. v. Bamberg. Asall, Kaufm. v. Lahr. Baleder, Kaufm. v. Bielefeld. Guggenheim, Kfm. v. Rheint. Hartmann, Kaufm. von Dürren. Ammann, Kfm. v. Löffelbach. Schann, Kfm. v. Amsterdam. Usher, Kfm. v. Mainz. Knorr, Kfm. v. Blaube.

Hotel Stoffleth, Thema, Kaufm. v. Goppingen. Hügel und Schöder, Kaufm. v. Freiburg. Thiermann, Kaufm. v. Goppingen. Dehnhardt, Kaufm. von Werten. Etchle u. Laidlin, Kfm. v. Eitelb. Müller, Kfm. v. Leipzig. Steln, Kaufm. v. Würzburg. Fisser, Kfm. v. Stuttgart. Miskner, Kaufm. v. Augsburg. Osterberg, Kfm. Schleitheim. Welewek, Preis v. Basel. Heine, Kfm. v. Halle. Bergmann, Kfm. v. Schwickfurt.

Prinz Max, Kröll, Kfm. v. Rotterdam. Scharrer, Kfm. v. Königsbrg. Frisch, Kfm. v. Gamburg. Gillingen, Kfm. v. Petersburg. Wirth, Kfm. v. Nürnberg. Drusch, Kfm. v. Moskau. Seam, Kfm. v. Rensselt. Delmburger, Kfm. v. Bruchsal. Schneider, Kaufm. von Berlin. Dr. Frie v. Friedr. Schafen. König, Kfm. von Breslau. Büchel, Weinhl. v. Speyer.

Reichs-Adler, Schell, Reisender v. Mannheim. Lindemeyer, Reisender v. Stuttgart.

Nothes Haus, Hof, Fabrikant von Oberkrich. Benzler, Preis v. Mainz. Frau Eichelberg v. Gießen. Schurr, Kfm. v. Köln. Schäfer, Kaufm. v. Stuttgart. Reichmann, Kfm. v. Berlin. Winter, Kfm. v. Tübingen. Stein, Kfm. v. Neutlingen.

Wiener Hof, Rohleder, Kaufm. von Heilbronn. Lang, Kfm. v. Würzburg. Fischer, Kaufm. v. Krefeld.

Gottesdienst. — 21. Mai 1876.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

In allen Gottesdiensten wird die Collecte für die Evangelischen in Innsbruck erhoben, welche im letzten Kirchenblatt empfohlen worden ist.

9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Hr. Militär-Oberpfarrer Schmidt.

10 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpfarrer Lingin.

10 Uhr Stadtkirche: Hr. Dekan Zittel.

10 Uhr Schloßkirche: Hr. Oberhofprediger Doll.

4 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpf. Brückner.

Christenlehren:

112 Uhr Stadtkirche für Knaben: Hr. Oberhofprediger Doll.

112 Uhr Kleine Kirche für Mädchen: Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.

Diakonissenhauskirche, Worm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer Walter.

Abends 7 1/2 Uhr Bibelstunde: Hr. Pfarrer Walter.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Katholische Stadtpfarrkirche.

6 Uhr Frühmesse.

8 Uhr Seminaristengottesdienst: Hr. Stadtpfarrer Benz.

9 Uhr Militärgottesdienst.

10 Uhr Hauptgottesdienst: Hr. Kaplan Kopp.

11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Hr. Kaplan Beuhert.

2 1/2 Uhr Christenlehre.

3 Uhr Begebet.

8 Uhr Matinacht.

Evangelische Gemeinschaft: Waldhornstraße 26, parterre, Nachmittags 8 Uhr: Hr. Prediger Maurer.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang Sirtel), Worm. 9 1/2 Uhr Predigt: Hr. G. Bucklisch. Abends 8 Uhr: Hr. Fausser aus Pforzheim.

English Divine Service in the Sala of the old Lyceum: at 10 o'clock a. m. — Rev. D. Hechler.

Israelitische Religionsgesellschaft.

Verichtigung.

Sabbath-Ausgang 8 Uhr 40 Minuten.